

Medienmitteilung

14.04.16 Sieben Vorschläge für das Leben

Am Donnerstagabend durften die Absolventinnen und Absolventen der Masterstudiengänge Sekundarstufe I und Sekundarstufe II und des Studiengangs Master Frühe Kindheit der Pädagogischen Hochschule Thurgau im Rahmen einer würdigen Masterdiplomfeier ihre Urkunden entgegennehmen.

Im Studiengang Sekundarstufe I schlossen fünf Studierende ab. Rolf Deubelbeiss, Studiengangsleiter Sekundarstufe I an der PHTG, überreichte den Absolventinnen und Absolventen die Lehrdiplome und die Urkunde für den akademischen Abschluss Master of Arts in Secondary Education. Der Studiengang Sekundarstufe II, den die PHTG ebenfalls in Kooperation mit der Universität Konstanz durchführt, berechtigt zum Unterrichten auf der Gymnasialstufe oder in Berufsmittelschulen. Hier schlossen zehn Studierende ihr Studium ab. Den Absolventinnen und Absolventen wurden die Urkunden durch Prof. Peter Heiniger, Studiengangsleiter Sekundarstufe II überreicht. Aus dem Masterstudiengang Frühe Kindheit, ebenfalls ein Studium in Kooperation mit der Universität Konstanz, schlossen 22 Absolventinnen ihr Studium erfolgreich ab. Sie durften ihre Urkunden von der Studiengangsleiterin Carine Burkhardt-Bossi und von Prof. Dr. Matthias Wagner, Universität Konstanz, entgegen nehmen. Die Absolventinnen sind nach ihrem vier Semester dauernden Studium bereit, ihr Wissen einzusetzen; sei es als Lehrende in der Aus- und Weiterbildung, in der Konzeptentwicklung, in der Politikberatung, in der Forschung oder weiteren Leitungsfunktionen im Bereich der Frühen Kindheit. Prof. Claudio Zingg Prorektor Lehre a.i. an der PHTG, und Dr. Barbara Kohlstock, Prorektorin Weiterbildung und Dienstleistungen moderierten die Übergabe der Diplome.

Wege suchen, Richtung kennen

Thomas Weingart, Stadtpräsident von Bischofzell, machte in seiner Diplomrede den Absolventinnen und Absolventen Vorschläge für das Leben. Dies tat er nicht nur durch seine pointierten Worte, sondern er visualisierte seine Vorschläge – nicht Ratschläge, wie er betonte – durch farbige Wegweiser, mit und ohne Symbole. Er holte sich dazu spontan die Diplomandin Lisa Magdalena Milch auf die Bühne und bat sie, ihm zu assistieren, indem sie



die wegweisenden Ratschläge zu einem einzigen Gebilde zusammenfügte. Mit einem Augenzwinkern meinte er, dass die Diplomandin so auch gleich demonstrieren könne, dass sie über die im neuen Lehrplan 21 formulierte Kompetenz verfüge: «Die Schülerinnen und Schüler können technische Geräte und Produkte aus dem Alltag in Betrieb nehmen.» Thomas Weingart nannte sieben Punkte, die er den Diplomandinnen und Diplomanden mit auf den Weg geben wolle: Beim Suchen des Wegs die Richtung zu kennen, den Mut zum Umkehren zu haben, steile Wege über Umwege zu erklimmen, Auswege aus Irrwegen zu suchen, Seilschaften zu pflegen, den eigenen Weg zu gehen und bei alledem nicht zu vergessen, die Blumen am Wegrand zu sehen.

Ausgezeichnete Masterarbeiten

Mit dem gesellschaftspolitisch hoch relevanten Thema der Beteiligung von Vätern in Kitas hat sich Yvonne Reyhing in ihrer Masterarbeit mit dem Titel «Väter – In Kitas nur Gast?» befasst. Dafür durfte die Absolventin des Studiengangs Master Frühe Kindheit die Auszeichnung des Fördervereins der PHTG entgegennehmen. Aus dem Studiengang Sekundarstufe I wurde Marcel Keller ausgezeichnet. Er hat sein Studium im September 2015 abgeschlossen und befasste sich in seiner Arbeit mit einem regionalen Thema: «Die Zersiedelung Kreuzlingens» ist der Titel seiner herausragenden Masterarbeit. Überreicht wurden die Auszeichnungen durch Walter Hugentobler, Präsident des Fördervereins. Die würdige Feier wurde umrahmt durch musikalische Beiträge von Studierenden unter der Leitung von Markus Meier, Musikdozent an der PHTG.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von:

Prof. Claudio Zingg, Prorektor Lehre, claudio.zingg@phtg.ch

Bildlegende:

Am Donnerstagabend durften die Absolventinnen und Absolventen der Masterstudiengänge an der PHTG ihre Diplome entgegennehmen.

Absolventinnen und Absolventen

Master of Arts in Early Childhood

Abt	Stefanie	Kempten
Bussmann	Theresa	Münster
Etspüler	Isabel	Radolfzell
Glaubitz	Maja	Konstanz
Hanusch	Mike	Konstanz
Hartmann-Conrad	Esther	Schiers
Herzog	Maike	Konstanz
Holz	Hilke	Hamburg
Keim	Christin	Konstanz
Milch	Lisa Magdalena	Zürich
Naumann	Maria	Konstanz
Poyraz	Maret	Scheessel
Rebert	Ivonne	Radolfzell
Reyhing	Yvonne	Reutlingen
Rüdisüli	Janine	Sitterdorf
Rüegg	Simone	Zürich
Schäddel	Sophie	Ettlingen
Schweikart	Carolin	Messkirch
Sievers	Elisa	Horst
Tietge	Tabea	Karlsfeld
Vischer	Barbara	Zürich

Master of Advanced Studies in Secondary an Higher Education

Bader	Steffen	Tägerwilen
Basler	Pascal	Sursee
Bessey	Esther	Konstanz
Brockhaus	Paul-Gerhard	Konstanz
Ehrhardt	Jana	Kreuzlingen
Hausherr	Mathias	Bremgarten
König Beatty	Christof	Thalwil
Meixner Abreu	Eva	Zürich
Wehrle	Martin	St. Gallen
Wolters	Hanno	Zürich

Master of Arts in Secondary Education

Zeller	Bernadette	Romanshorn
Dummel	Samira	Konstanz
Gnehm	Jonas	Steckborn
Röllin	Isabelle	Bischofszell
Röthenmund	Marion	Schönenberg